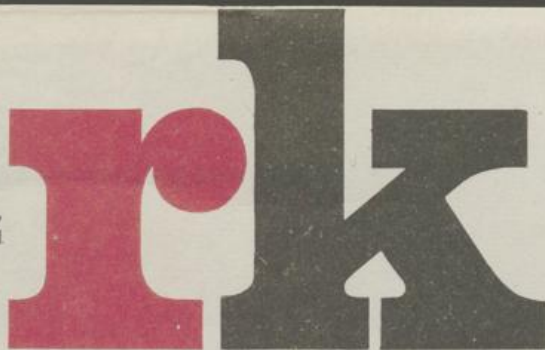


F 57291



188

rathaus · korrespondenz

gegründet 1861

Freitag, 1. August 1975

Blatt 1926

Heute in der Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:  
(rosa)

Baubeginn für durchgehende Linie 62  
Margareten: Großes Interesse für Ganztagschulen  
Gratz gratuliert König - Wien spendet 1,5 Millionen  
Schilling für Pensionistenheime

Lokal:  
(orange)

Kardinal DDR. Franz König - 70. Geburtstag  
Krankenpflegeschülerinnen werden für besonderen  
"Unwettereinsatz" belohnt  
Verkehrsmaßnahmen in der kommenden Woche: Gleis-  
arbeiten in der Oberen Donaustraße

Wirtschaft:  
(blau)

Bauarbeiter verdienen in Wien am besten

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)  
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.  
14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



k o m m u n a l :

=====

## baubeginn fuer durchgehende linie 62

1 wien, 1.8. (rk) ab montag beginnen die bauarbeiten an der neuen linienfuehrung der strassenbahnlinie 62 beim schedifkaplatz in meidling.

schon ende august, spaetestens aber anfang september, soll dann der 62er durchgehend von der oper ueber die eingleisige trasse der badner-bahn bis in die breitenfurter strasse wieder verkehren.

seit sperrung der philadelphiabruecke ist die strassenbahn- verbindung zwischen oper und lainz unterbrochen.

taeglich muessen bei der philadelphiabruecke mehr als 15.000 menschen umsteigen und dabei zu fuss ueber die baufaellige bruecke gehen, denn sowohl stadtauswaerts als auch stadteinwaerts kann der 62er nur bis zur philadelphiabruecke fahren.

mit der einbindung der linie 62 beim schedifkaplatz in die eingleisige trasse der wiener lokalbahn wird das umsteigen ab herbst nicht mehr noetig sein. die strassenbahnzuege werden dann parallel zur philadelphiabruecke die suedbahngleise ueberqueren.

autobusse der bahn und post und der linie 8a, die bisher vom schedifkaplatz wegfuhren, fahren ab montag vom beginn der breitenfurter strasse, in unmittelbarer naehe der derzeitigen endstelle der aeusseren linie 62, weg. die endstellen dieser autobuslinien bleiben an ihrem bisherigen standort in der darnautgasse.

der zugang zum meidlinger friedhof vom schedifkaplatz aus ueber die haidackergasse ist trotz der gleisbauarbeiten gewaehrleistet. es ist mit einer gesamtbaudauer von sechs wochen in diesem bereich zu rechnen. (karp)



k o m m u n a l :

=====

margareten: grosses interesse fuer ganztagschulen

2 wien, 1.8. (rk) die margaretner bezirksvertretung moechte ganz genau wissen, wie gross der bedarf an ganztagschulen beziehungsweise tagesheimschulen im 5. bezirk ist und ob man mit den vorhandenen schulgebaeuden das auslangen findet. die bezirksvertretung hat aus diesem grund einstimmig einen von der sozialistischen fraktion eingebrachten antrag beschlossen, in dem die stadtverwaltung ersucht wird, diese frage eingehend zu pruefen, damit bei kuenftigen bauvorhaben entsprechende vorsorge getroffen werden kann.

diese schultypen sind zwar - wie bezirksvorsteher johann w a l t e r feststellte - noch im versuchsstadium, aber schon in ein, zwei jahren wird man sicherlich genuegend erfahrungen gesammelt haben, um ein entsprechendes ganztagschulen-konzept zu erstellen. daher ist es schon jetzt notwendig, zu wissen, ob die margaretner schulen fuer solche schultypen geeignet sind und ob es notwendig ist, auch andere objekte in erwaegung zu ziehen.

es gibt bereits jetzt viele eltern im 5. bezirk, die an die bezirksvorsteherung herantreten und ihr interesse fuer eine ganztagschule fuer ihre kinder bekunden, erklarte bezirksvorsteher walter der ''rathaus-korrespondenz''. (am)

0922

k o m m u n a l :

=====

gratz gratuliert koenig  
wien spendet 1,5 millionen schilling fuer pensionistenheim

8 wien, 1.8. (rk) buergermeister leopold g r a t z hat kardinal ddr. franz k o e n i g zum 70. geburtstag ein herzliches glueckwunschsreiben uebermittelt. die stadt wien wird den geburtstag zum anlass nehmen, um fuer das franz borgia-heim, ein pensionistenheim in der hameustrasse, eine subvention von 1,5 millionen schilling zu gewaehren. der entsprechende antrag wird der naechsten sitzung des wiener gemeinderates vorliegen. (sti)

0937



L o k a l :

=====

kardinal ddr. franz koenig - 70. geburtstag

3 wien, 1.8. (rk) am 3. august vollendet der erzbischof von wien kardinal ddr. franz k o e n i g das 70. lebensjahr.

franz koenig wurde am 3. august 1905 in rabenstein an der pielach/niederoesterreich, geboren und absolvierte das studium der philosophie und theologie an der paepstlichen universitaet "gregoriana" in rom. 1933 empfang er die priesterweihe und war anschliessend in seiner engeren heimat als kaplan taetig. 1938 wurde er als domkurat nach st. poelten berufen, wo er bis zum kriegsende in der jugend- und kriegsgefangenenseelsorge arbeitete. 1945 erfolgte seine bestellung zum religionsprofessor in kreams an der donau, 1946 seine habilitierung fuer religionswissenschaft an der katholisch-theologischen fakultaet der wiener universitaet, 1948 die berufung zum ausserordentlichen professor fuer moraltheologie nach salzburg. in dieser zeit leistete er die hauptarbeit fuer die herausgabe des dreibaendigen standardwerkes "christus und die religionen der erde". im jahre 1952 wurde ddr. koenig von pius (roem.) 12. zum titularbischof von livias und koadjutor des st. poeltner bischofs memelauer mit dem recht der nachfolge ernannt. im selben jahr waehlte ihn die oesterreichische bischofskonferenz zum referenten fuer jugendfragen. am 10. mai 1956 wurde bischofskoadjutor ddr. koenig von pius (roem.) 12. als nachfolger von kardinal innitzer zum erzbischof von wien ernannt. zwei jahre spaeter wurde er von johannes (roem.) 23. ins kardinalkollegium aufgenommen. 1959 wurde kardinal koenig zum militaervikar fuer oesterreich ernannt. bei der vorbereitungsarbeit des (roem.) 2. vatikanischen konzils war kardinal ddr. koenig mitglied der "zentralen vorbereitungskommission" und wurde zu beginn der ersten sitzungsperiode in die "theologische kommission" gewaehlt. im september 1961 war der kardinal paepstlicher legat bei den feierlichkeiten anlaesslich der 900-jahrfeier des kaiserdomes in speyer. im selben jahr reiste er als erster kardinal zu patriarch athenagoras nach konstantinopel. 1963 traf er erstmals in der amerikanischen botschaft in budapest mit dem ungarischen primas kardinal mindszenty zusammen. anlaesslich des eucharistischen



kongresses in bombay, im dezember 1964, war er an einem oeffentlichen gespraech mit je einem prominenten vertreter des hinduismus, parsismus und des islams in indien beteiligt. im fruehjahr 1965 folgte er einer einladung des rektors der al-azhar-universitaet in kairo, wo er einen vortrag ueber das gemeinsame anliegen der monotheistischen religion dem atheismus gegenueber hielt. 1965 wurde kardinal ddr. koenig von paul (roem.) 6. mit der leitung des neu errichteten dritten vatikanischen sekretariats fuer nicht-glaeubige betraut und ausserdem zum mitglied der zur ausfuehrung der beschlusse des (roem.) 2. vatikanischen konzils eingesetzten paepstlichen kommission fuer die reform des kanonischen rechtes ernannt. als vorsitzender der oesterreichischen bischofskonferenz ist er auch mitglied der von paul (roem.) 6. gegruendeten "bischofs-synode". der wiener erzbischof, der 1970 das ehrendoktorat der universitaet agram und 1972 das der universitaet salzburg erhielt, geniesst weltweites ansehen. anlaesslich des 10. jahrestages seiner kreation zum kardinal wurde er in wuerdigung seiner ueberragenden leistungen einstimmig zum ehrenbuenger der stadt wien ernannt. damit erhielt kardinal ddr. koenig, der als priester, wissenschaftler, lehrer und diplomat groesste anerkennung geniesst, als erster geistlicher wuerdentraeger die hoechste auszeichnung, die die stadt wien zu vergeben hat.



L o k a l :

=====

Krankenpflegeschuelerinnen werden fuer besonderen  
"unwettereinsatz" belohnt

4 wien, 1.8. (rk) einen anerkennungsbeitrag von je 500 schilling genehmigte der gemeinderatsausschuss fuer soziales und gesundheit diese woche fuer vier krankenpflegeschuelerinnen und einen pfleger des kaiser franz joseph-spitals. die fuenf auf diese art ausgezeichneten - die krankenpflegeschuelerinnen brigitte o r t n e r , elfriede o f f e n b e r g e r , monika g o l l i n g e r und johanna s c h e i d l sowie pfleger ernst l i p t a j n i k - hatten sich waehrend eines unwetters, bei dem vor einigen wochen auch die telefonzentrale des spitals ausser betrieb gesetzt wurde, durch besonderen einsatz im krankenhaushervorgetan. durch sie konnte u. a. das entstehen von noch groesseren schaeden an wertvollen krankenhauseinrichtungen verhindert werden. (may)

0930



L o k a l :

=====

verkehrsmaßnahmen in der kommenden woche:

gleisarbeiten in der oberen donaustrasse

9 wien, 1.8. (rk) am montag kommender woche wird mit gleisarbeiten in der oberen donaustrasse im bereich der augartenbruecke begonnen. dies hat zur folge, dass fuer die abbiegerelation von der oberen donaustrasse zur augartenbruecke sowohl von der stromabwaertigen sowie von der stromaufwaertigen seite nur je eine fahrspur zur verfuegung stehen wird. die arbeiten sollen ende august abgeschlossen sein.

ebenfalls am montag wird mit der erneuerung des belages und der isolierung der freudenauer hafenbruecke zwischen dem 2. und 11. bezirk begonnen. drei monate lang wird dem verkehr daher bloss eine fahrspur pro richtung zur verfuegung stehen.

ebenfalls belagsarbeiten werden in der waehringer strasse zwischen berggasse und boltzmanngasse ab montag durchgefuehrt. diese massnahme, die in der kommenden woche abgeschlossen wird, hat eine einengung auf eine spur fuer die jeweils in arbeit stehende strassenhaelfte zur folge.

eine provisorische verkehrslightsignalanlage wird ab montag, 4. august, 9 uhr, auf der kreuzung 23, altmannsdorfer strasse - josef benc-gasse im zusammenhang mit rohrverlegungsarbeiten in betrieb genommen. in der nacht ist in diesem kreuzungsbereich mit behinderungen zu rechnen. (gt)



w i r t s c h a f t :

=====

bauarbeiter verdienen in wien am besten

5 wien, 1.8. (rk) rund 66.000 menschen pendeln taeglich von niederoesterreich und burgenland nach wien. ein grund ist das traditionell hohe lohnniveau in wien. die loehne liegen in wien um etwa 15-20 prozent ueber dem oesterreichischen durchschnitt.

die baubranche kommt besonders gut weg. vor allem bei den oeffentlichen grossbauvorhaben - uno-city, allgemeines krankenhaus, verwaltungszentrale der post beim arsenal - werden ueberdurchschnittliche loehne gezahlt. "die massiven anstrengungen in wien, die infrastruktur zu verbessern, kommen so auch dem einzelnen arbeiter zugute", erklaerte dazu wirtschaftsstadtrat hans m a y r der rathaus-korrespondenz.

mehr als 25 prozent des oesterreichischen bauproduktionswertes werden vom wiener hochbau erwirtschaftet. dabei ergibt sich ein interessantes detail: im oeffentlichen hochbau sind die loehne hoeher als im privaten. waehrend dem privaten hochbau eine bruttoarbeitsstunde durchschnittlich 64 schilling wert ist, bekommt der arbeiter im oeffentlichen hochbau 70 schilling. gruende dafuer sind der hohe mechanisierungsgrad und der hohe facharbeiteranteil bei den oeffentlichen grossbaustellen. voriges jahr war die differenz noch groesser: sie betrug rund 23 prozent. (sei)

0932